

**Zeitraum:** 01.08.2017 bis 30.06.2018



### Hintergrund

Zhaoquanying Stadt (ZQY) ist eine von vier ausgewählten Städten im Distrikt Shunyi in China, im Umfeld Pekings, die aufgrund ihrer direkten Nähe zum internationalen Flughafen und wegen der guten Verkehrsanbindung in ihrer weiteren Entwicklung als Wohn-, Kultur und Wirtschaftsstandort gestärkt werden soll. Aufgrund der zunehmenden Flächenkonflikte in der Region soll ein Großteil der Menschen, die verteilt in kleineren Dörfern auf dem Land leben, in den nächsten Jahren unter anderem nach ZQY, umgesiedelt werden. Unabhängig davon steht ZQY vor größeren städtebaulichen Herausforderungen, z.B. in Bezug auf die Flächennutzung, Infrastrukturplanung und Wirtschaftsansiedlung.

### Entwicklungsziele

ZQY soll sich nach Vorstellung der Regionalpolitik zu einer modernen und lebenswerten Kleinstadt mit einer eigenen, lokalen Identität entwickeln. Weitere Entwicklungsschwerpunkte sind die Ansiedlung nachhaltiger Unternehmen (v.a. im Bereich der Automobilindustrie, Kultur- und Kreativindustrien) sowie die Förderung einer effizienten, innovativen Landwirtschaft im direkten städtischen Umland. Der sog. *Regulatory Plan*, der im Jahr 2008 veröffentlicht worden ist und der aufbauend auf diesem Projektes aktualisiert werden soll, sieht ZQY zudem als ein administratives und kulturelles Zentrum der Region.

### Projektziel

In enger Zusammenarbeit mit den Akteuren vor Ort (Politiker, Planer, Unternehmen, etc. in China) unterstützt die IZES gGmbH im Rahmen dieses Vorhabens den Stadtplaner Professor Kunzmann von der Technischen Universität Dortmund bei der Formulierung einer Zukunftsstrategie für die Stadt ZQY. Die Zukunftsstrategie wird alsdann in einen Entwicklungsplan überführt. Die IZES gGmbH ist dabei insbesondere für die Planungen im Zusammenhang mit technischen Infrastruktureinrichtungen verantwortlich. Dies beinhaltet u.a. die Auslegung der Wasserver- und Abwasserentsorgung sowie den Bereich der Energieversorgung. Eine weitere Aufgabe umfasst zudem die Entwicklung einer Design-Richtlinie. Das Projekt wird vom ‚Center for Land Research‘ der Hochschule Trier am Standort Birkenfeld koordiniert.



*Situation vor Ort*